



# Nachhaltigkeitsbericht 2020

monta Klebebandwerk GmbH

Januar 2021

## **3 Vorwort**

## **4 Unser Unternehmen**

## **5 Nachhaltigkeit bei monta**

**5 Ethik**

**6 Mitarbeiter**

**7 Umwelt**

**9 Beschaffung**

**10 Gesellschaft**

## **11 monta Greenline**

## Vorwort

Seit vielen Jahren ist Nachhaltigkeit ein fester Bestandteil der monta Unternehmenspolitik.

Konkret bedeutet dies nicht nur der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen, die konsequente Auswahl umweltverträglicher Produktionsmittel und -verfahren. Vielmehr tragen wir auch die soziale Verantwortung gegenüber allen Menschen, die an unserer Wertschöpfungskette in unterschiedlichster Weise beteiligt sind. Ein Thema, das wir sehr ernst nehmen und dem wir uns auch in Zukunft weiterhin widmen werden.

Nachhaltigkeit ist seit geraumer Zeit mehr und mehr in den Medien präsent, und insbesondere Umweltschutz ist aus der täglichen Berichterstattung nicht mehr wegzudenken: Verpackungen aus Kunststoff sind in Verruf geraten, das Vermüllen der Weltmeere, das Abholzen von Wäldern und die Erderwärmung machen täglich Schlagzeilen. Grund genug, auch im Klebebandbereich an umweltfreundliche Alternativen zu denken.

Das Jahr 2019 markierte für monta einen wichtigen Meilenstein zu einem noch umweltfreundlicheren Unternehmen: Mit der Einführung unseres Greenline Produktsortiments, das wir 2020 noch weiter ausgebaut haben, hat monta sich eine führende Position als Hersteller von nachhaltigen Klebebändern am Markt erarbeitet.



Auch haben wir uns 2020 zum ersten Mal über das international bekannte Ratingtool EcoVadis bezüglich Nachhaltigkeit bewerten lassen, und wurden mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Wir freuen uns umso mehr, da wir bereits bei dieser ersten Beurteilung über dem Branchendurchschnitt liegen.

Dieses positive Resultat nehmen wir als Ansporn, unsere Aktivitäten fortzuführen und gezielte Maßnahmen zu ergreifen, um unsere Leistung in diesem wichtigen Bereich weiterhin zu verbessern.

Nachhaltigkeit ist und bleibt für monta eine zukunftsweisende, essenzielle Priorität, die all unsere Entscheidungen und Handlungen auch weiterhin beeinflussen wird.

Ihr



Roy Gibson  
Geschäftsführer

### Über diesen Bericht

Mit diesem Bericht informieren wir über unsere Tätigkeiten im Nachhaltigkeitsbereich aus dem Berichtsjahr 2020.

Die einzelnen Kennzahlen beziehen sich jeweils auf das Vorjahr 2019.

# Unser Unternehmen

Die monta Klebebandwerk GmbH ist einer der führenden Hersteller von Selbst-Klebebändern für Verpackung und Industrie weltweit.

An unserem Produktionsstandort und Firmensitz in Immenstadt im Süden Deutschlands fertigen wir Klebebänder, wobei unterschiedliche Trägermaterialien wie PVC, BOPP, MOPP, Papier und PLA mit unserem Naturkautschukleber beschichtet und konfektioniert werden.

Unser Sortiment ergänzen wir mit Hotmelt- und Acrylat-Handelsware. Wir vertreiben über den Verpackungsfachhandel, aber auch an Drucker, Converter, Maschinenhersteller, und beliefern ebenfalls die produzierende Industrie.

Auf unserem Heimatmarkt in Deutschland sind wir stark vertreten, und exportieren in über 50 Länder der Welt. Mit unseren Tochter-Unternehmen fix-pack Ungarn und Rumänien haben wir ein festes Standbein im Osteuropäischen Markt.



monta exportiert in über 50 Länder weltweit.

monta Klebebänder finden Anwendung in der Verpackungsbranche, im Pharma- und Medizingüterbereich, für Weiße Ware, im Food und Non-Food-Sektor, in der Automobilindustrie und anderen.

monta erwirtschaftete im Jahr 2019 mit 135 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 45 Mio. Euro.



Der Firmensitz und Produktionsstandort der monta, am Fuß des Müttag umgeben von unberührter Natur, am Ortsrand von Immenstadt im Allgäu.

# Nachhaltigkeit bei monta

Die Leistungsfähigkeit der monta spiegelt sich auch in der Nachhaltigkeit ihres Handelns in allen betrieblichen Bereichen wider.

Nachhaltigkeit bei monta bedeutet eine Firmenpolitik, die ökologisch verträglich, sozial gerecht und wirtschaftlich leistungsfähig ist.

So entwickelt die monta innovative und effiziente Lösungen, die Ressourcen, Material und Umwelt schonen und dabei Menschenrechte respektieren.

Unsere Nachhaltigkeitsziele und die umgesetzten Maßnahmen werden regelmäßig von einem externen, unabhängigen Institut auditiert. monta trägt folgende Zertifikate:

- / **ISO 9001:2015 Qualitätszertifikat**  
seit 1996
- / **ISO 14001:2015 Umweltzertifikat**  
seit 1999
- / **ISO 50001:2018 Energiezertifikat**  
seit 2005

Unsere Prozesse sind auf die verschiedenen Handlungsfelder der Nachhaltigkeit ausgerichtet. Im Bereich betrieblicher Umweltschutz ist unser Bestreben die Umweltbelastung so gering wie möglich zu halten. Die Grundlage hierfür sind unsere Umweltziele wie Energieeinsparung, Effizienz des Ressourceneinsatzes, Recyclingquoten, Rohstoffeinsatz, Vermeidung und Verwertung von Abfällen. Im Umgang mit unseren Mitarbeitern liegt der Fokus auf den Themen Diversität, gesellschaftliche Verantwortung und Ethik. Auch der Absatz- und Beschaffungsmarkt bietet entsprechende Möglichkeiten Nachhaltigkeit im und für das Unternehmen zu stärken. Der Schwerpunkt liegt in diesem Fall auf einer nachhaltigen Lieferkette und der Entwicklung umweltverträglicher Produkte.

## Kennzahlen im Überblick

- / Energieverbrauch 2019: 47.893 MWh
- / CO2 Emissionen 2019: 11.393 t
- / Anteil gemischte Siedlungsabfälle an nicht-gefährlichen Abfällen: rund 3%
- / Anzahl Green Line Produkte: 5
- / Anzahl Mitarbeiter im Unternehmen: 135
- / Geschulte Mitarbeiter Datenschutz: 87%

## Ethik

Aufgrund der wachsenden globalen Ausrichtung unseres Unternehmens sind die weltweite Implementierung und Einhaltung von Verhaltensregeln von elementarer Bedeutung.

„Verantwortliches Handeln bedeutet für uns, dass wir uns bei unseren Geschäften transparent, verlässlich und fair verhalten. Dazu gehört unbedingt die Einhaltung sämtlicher geltender Rechte, Gesetze und Richtlinien – also das, was wir gemeinhin mit „Compliance“ bezeichnen. Das allein reicht jedoch nicht aus. Wir streben stets danach, unsere Leistung und unser Ansehen in der Gesellschaft zu verbessern. Deshalb prüfen wir regelmäßig unseren Fortschritt und setzen uns ambitionierte Ziele, die uns helfen, ein nachhaltigeres Unternehmen zu werden. Die monta Gruppe macht keine Geschäfte um jeden Preis.“ (aus monta Code of Conduct)

Durch die Implementierung Compliance-spezifischer Rahmenwerke werden Regeln eindeutig und transparent festgelegt. Um unserer Verantwortung nachzukommen, haben wir formelle Richtlinien und Maßnahmen implementiert, welche die drei Kernthemen

- / **Korruption**
- / **wettbewerbsfeindliche Praktiken** und
- / **verantwortungsvolles Marketing**

abdecken.

Unserer Code of Conduct, sowie die monta Compliance und Anti-Korruptionsrichtlinie adressieren in diesem Zusammenhang die Schwerpunkte

- / Antikorruption
- / Interessenkonflikte
- / Betrug
- / Geldwäsche
- / Wettbewerbswidrige Praktiken und
- / Informationssicherheit.

Alle neuen Mitarbeiter erhalten zu Arbeitsbeginn die monta Verhaltensregeln ausgehändigt und von ihrem Vorgesetzten erläutert; durch regelmäßige Mitarbeiterschulungen sensibilisieren wir zum Thema Korruption und Bestechung. Darüber hinaus haben wir ein Verfahren eingeführt, welches den Umgang mit potenziell kritischen Themen wie Geschenke und Reisen regelt, wodurch ein verantwortungsvolles Handeln gewährleistet wird.

Im Hinblick auf das Vertrauen unserer Geschäftspartner und Mitarbeiter haben wir uns zudem ausführlich mit dem Thema **Informationssicherheit** befasst:

Der Umgang mit personenbezogenen und sensiblen Daten folgt festgelegten Richtlinien. Alle monta Mitarbeiter werden regelmäßig diesbezüglich geschult, wobei ein Schulungskonzept erstellt wurde, das Inhalte in Abhängigkeit von der jeweilig ausgeführten Funktion festlegt. Durch die Ernennung eines externen Datenschutzbeauftragten und eines internen Datenschutzkoordinators gewährleisten wir die Einhaltung aller gültigen, gesetzlichen Vorgaben und eine proaktive interne, fachbereichsübergreifende Kommunikation zu aktuellen Themen.

Im Rahmen der DSGVO wurden die Vorgaben für einen rechtskonformen, sicheren Umgang mit Daten im Vertriebs- und Personalbereich sowie anderen Funktionen aktualisiert, umgesetzt und geschult. Beispielsweise wurde durch das Double-Opt-In Verfahren die geforderte nachvollziehbare, transparente Einwilligung unserer Kunden zur Marketingkommunikation eingeholt.

## Mitarbeiter

Motivierte, qualifizierte Mitarbeiter sind für unseren Unternehmenserfolg unentbehrlich. Eine langfristige Mitarbeiterbindung, sichere Arbeitsbedingungen, ein proaktives Gesundheitsmanagement sowie attraktive Vergütung und Fort- und Weiterbildung sind fester Bestandteil unserer Unternehmenspolitik.

Als Arbeitgeber mit flachen Hierarchien bieten wir unternehmerisch geprägte Tätigkeiten mit viel Gestaltungsspielraum und Entwicklungsmöglichkeiten. Wir legen größten Wert auf die **Förderung und Entwicklung** unserer Fach- und Führungskräfte und fördern aktiv interne Aufstiegsmöglichkeiten und Weiterbildung, ebenso die Vereinbarkeit von Beruf & Familie mit flexiblen Arbeitszeitmodellen. Wir sind IHK-Ausbildungsbetrieb und bilden unseren Nachwuchs im kaufmännischen Bereich selbst aus. Neue Mitarbeiter werden intensiv eingearbeitet und betreut.

monta ist Mitglied des vtb (Verband der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (vtb-bayern.de), die **Arbeitnehmer-Interessen** werden durch die IG Metall vertreten. Manteltarifverträge und Betriebsvereinbarungen zwischen Geschäftsleitung und Betriebsrat regeln Arbeitszeiten, Löhne, Gehälter und Sozialleistungen aber auch Personalentwicklungsmaßnahmen oder den Gesundheitsschutz. Der monta Betriebsrat vertritt die Belange der Belegschaft und übt gem. BetrVG in bestimmten betrieblichen Fragen sein Mitbestimmungs- Beratungs- oder Informationsrecht aus.

Als Mitglied im vtb bieten wir unseren Mitarbeitern eine attraktive Vergütung mit betrieblicher Altersvorsorge und Jahressonderzahlungen sowie weitere attraktive **Sozialleistungen**: Wir sind JobRad, SpendiCard und corporate benefits Partner.

Die offenen Zwei-Wege **Kommunikation** ist ein Kernstück unserer Mitarbeiterführung. In regelmäßig stattfindenden Abteilungsbesprechungen, Mitarbeitergesprächen sowie Betriebsversammlungen wird der direkte Austausch mit Kollegen, Vorgesetzten und der

Geschäftsleitung gelebt. Alle zwei Jahre findet eine Mitarbeiterbefragung statt, wodurch eine anonyme Bewertung der Vorgesetzten, der Geschäftsleitung, die Stärken und Schwächen des Unternehmens, und Äußerung von Wünschen und Anmerkungen ermöglicht wird, und weitere Themen, wie z.B. die Ausstattung und Sicherheit am Arbeitsplatz abgefragt werden.

**Vielfalt** in unserer Belegschaft sehen wir als Erfolgsfaktor und bietet ein hohes Potential. Deshalb beschäftigen wir aus Überzeugung Mitarbeiter unterschiedlicher Herkunft, mit diversen, differenzierten Kompetenzen und Erfahrungsschätzen.

Alle Mitarbeiter sind dazu aufgerufen, eine Atmosphäre des respektvollen Miteinanders zu fördern und **Diskriminierungen** aus Gründen der Rasse oder ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Weltanschauung oder Religion, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität entgegenzutreten. Dies gilt insbesondere für den Umgang mit Kollegen, Mitarbeitern und Geschäftspartnern sowie bei der Einstellung, Beförderung oder Entlassung von Mitarbeitern. Jede Form schikanierendes Verhaltens, insbesondere das sog. „Mobbing“ und sexuelle **Belästigung** sind strikt untersagt.

**Kinderarbeit** sowie jegliche Ausbeutung von Kindern, Jugendlichen sowie anderen Arbeitnehmern wird nicht toleriert. Das Mindestalter für eine Erwerbstätigkeit bei monta darf nicht unter dem Alter liegen, in dem die Schulpflicht endet, keinesfalls unter 15 Jahren. Sämtliche Formen von **Zwangsarbeit** lehnen wir ab: Kein Mitarbeiter darf direkt oder indirekt durch Gewalt und/oder Einschüchterung zur Arbeit gezwungen werden.

Der **Arbeits- und Gesundheitsschutz** gehört zu unseren zentralen Unternehmenswerten, weshalb wir für eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung für unsere Mitarbeiter sorgen. Wir sind für ihn verantwortlich und nehmen dabei eine Vorbildfunktion wahr. Um Unfälle und Berufserkrankungen zu verhindern, schulen wir unsere Mitarbeiter und achten darauf, dass sie, auch im Interesse anderer, alle relevanten Sicherheitsvorschriften konsequent einhalten. Dies beinhaltet die besondere Schulung beim Umgang mit Gefahrstoffen.

Durch unsere Umweltzertifizierung und zur Einhaltung der Gefahrstoffverordnung besteht für monta die **Substitutionspflicht** von Gefahrstoffen. Somit prüfen wir stets ob in diesem Bereich ungefährlicher Stoffe eingesetzt werden können, um die Grundpflicht des Arbeitsschutzes einhalten zu können.

Darüber haben wir ein strukturiertes, betriebliches **Gesundheitsmanagement** implementiert, bei dem unter anderem regelmäßige betriebsärztliche Untersuchungen und individuelle Präventions- und Vorsorgemaßnahmen durchgeführt werden.

## Umwelt

Als produzierendes Unternehmen ist es unsere Aufgabe, die Umweltauswirkungen unserer Aktivitäten weitmöglichst zu minimieren, ob in der Produktion, Verwaltung, oder im Hinblick auf die Entsorgung unserer Klebebänder am Lebensende.

Dieser Verantwortung stellen wir uns seit vielen Jahren, und haben unsere Leitlinien in unserer Umweltpolitik formalisiert.



Key-Visual zur Markteinführung des monta Greenline Papierklebebands

Neben den gesetzlichen Vorschriften, welche wir strikt befolgen, und welche auch fester Bestandteil unserer Umweltpolitik sind, setzen wir uns zusätzlich jährliche Ziele mit messbaren KPIs. Diese umfassen die Bereiche Energie- und Wasserverbrauch, Abfall und CO<sub>2</sub>-Emissionen, und werden am Ende der Berichtsperiode gemessen und intern kommuniziert.

## Energie & CO<sub>2</sub> Emissionen

monta verfügt über ein effektives Energiemanagementsystem.

Die Anforderungen aus der DIN EN ISO 50001 erfüllen wir durch ein dynamisches Modell zur kontinuierlichen Verbesserung der Prozesse und Systeme. Dadurch wird gewährleistet, dass der aktuelle Energieverbrauch kontinuierlich erfasst, bewertet und optimiert wird.

Durch unser Energiemanagementsystem werden Abstimmungsarbeiten zur Effizienzsteigerung durchgeführt bzw. Grenzwerte definiert, um bei Abweichungen frühzeitig Maßnahmen einzuleiten. Es unterstützt beim Ausbau von Systemen und Abläufen zur Verbesserung ihrer Energieeffizienz und trägt auf diese Weise dazu bei, Energiekosten und Emissionen an Treibhausgasen zu reduzieren.

Der Energieverbrauch wird nach Verursacher und Energieträger analysiert: Bei monta sind Gas und Strom die Hauptträger, wobei unser Strom zu 65% aus erneuerbaren Energiequellen stammt.

Für jeden Verursacher werden Einsparpotentiale eruiert und bei entsprechender Machbarkeit für den jeweiligen Bereich Optimierungsmaßnahmen mit Zielwerten und Zeitvorgaben festgelegt. Der daraus abgeleitete Jahres-Aktionsplan wird nach Ablauf auf seine Zielerreichung analysiert und für das nächste Jahr neu definiert.

Bei allen Ersatzinvestitionen/-reparaturen wird bereits heute darauf geachtet, die umwelt- und energiefreundlichste Alternative zu wählen.

Energiebedarf [MWh/a]	47.893
CO <sub>2</sub> Emissionen [t]	11.393

Energieverbrauch und CO<sub>2</sub> Emissionen 2019  
Berücksichtigte CO<sub>2</sub>-Emissionen: Strom, Erdgas, Diesel und Heizöl leicht.

Als Ziel für 2019 wurde eine Reduktion des Energiebedarfs um 61 MWh/a in Abhängigkeit zur Produktionsmenge festgelegt, und sogar eine Reduktion um 187 MWh erreicht.

Für die nächsten fünf Jahre haben wir uns eine fortlaufende Reduzierung des Ressourceneinsatzes je produzierter Menge zum Ziel gesetzt.

Auch unser Fuhrpark wird nach und nach auf umweltfreundliche Alternativen umgestellt, den Start machte ein erstes Hybridauto für Geschäftsreisen.

2020 haben wir das externe Energieaudit erneut erfolgreich abgeschlossen.

## Ressourcenschonung

Im Bereich **Kreislaufwirtschaft** sind wir immer auf der Suche nach höherwertigen Entsorgungswegen, um so auch für bestimmte Fraktionen das Recycling und die Wiederverwendung zu fördern.

In diesem Zuge halten wir die gesetzlichen Anforderungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes ein. Weiterhin wurde die Gewerbeabfallverordnung durch eine interne Prozessoptimierung erfolgreich umgesetzt, und das Ziel für 2019 erfüllt. Hierbei wurde der Anteil gemischter Siedlungsabfälle am gesamten, nicht gefährlichen **Abfall** auf ca. 3% reduziert.

Um in diesem Bereich mehr Nachhaltigkeit zu erzielen, werden die Mitarbeiter in regelmäßigen Zeiträumen zum Thema Abfallvermeidung, Recyclingquoten und Entsorgung geschult.

Das deutsche Verpackungsgesetz trat zum 1.1.2020 in Kraft. Grund genug uns noch intensiver mit unseren Produkten, sowie deren Verpackung zu befassen. Um die Anforderungen des Gesetzes zu erfüllen, wurden unsere Prozesse um diese Vorgaben erweitert. Somit übernehmen wir unseren Anteil an den Kosten für das Recycling durch die Dualen Systeme der in Deutschland veräußerten Mengen entsprechend der Vorgaben für unsere Produkte.

Zur Einhaltung der lokalen und länderübergreifenden Verordnungen bezüglich Umwelt und Natur wurden weitere Prozesse implementiert, um lokale und unfallbedingte **Verschmutzungen** zu verhindern. Hierbei wird das Unternehmen auch durch die hauseigene Werksfeuerwehr tatkräftig unterstützt. Alle Verordnungen und Gesetze zu Wasser, Umwelt und Immissionsschutz werden von monta umgesetzt und regelmäßig geprüft.

Der für die Produktion unserer Klebebänder eingesetzte Naturkautschukkleber ist lösemittelbasiert. Um hier eine ressourcenschonende und umweltfreundliche und Produktion zu gewährleisten, wird das verwendete Lösungsmittel über eine hochmoderne in 2018 / 2019 zusätzlich in Betrieb genommene Rückgewinnungsanlage zurückgewonnen und wieder eingesetzt, wodurch ein geschlossenes System gewährleistet ist.

Die Entsorgung des Lösemittelregenerats wird über einen streng regulierten, anspruchsvollen Entsorgungsprozess dem Recycling durch Lösemitteldestillation zugeführt. Nach der Aufbereitung findet dieser recycelte Rohstoff in anderen Industrien neue Verwendung.



Naturkautschuk Granulat

monta ist auf Naturkautschukkleber als Klebertechnologie spezialisiert. Die nachwachsenden Rohstoffe Naturkautschuk und Naturharz machen über 50% des von monta hergestellten Naturkautschukklebers aus, wodurch diese Klebertechnologie einen umweltrelevanten Vorteil aufweist. Die für die Herstellung benötigten Lösungsmittel werden über ein geschlossenes System zurückgewonnen und der Produktion wieder zugeführt.

## Wasserverbrauch & Gewässerschutz

Wasser ist ein wertvolles Gut. Gem. §6 WHG hat die nachhaltige Gewässerbewirtschaftung ein hohes Schutzniveau für die Umwelt insgesamt zu gewährleisten. Dies betrifft uns als produzierendes Unternehmen ganz besonders, und es ist unsere Aufgabe, das Gut Wasser zu schützen, sowohl durch sparsamen Einsatz als auch durch den verantwortungsvollen Umgang mit Schmutzwasser.

Der für die Lösemittelrückgewinnung benötigte Wasserdampf wird über ein internes Kreislaufsystem gereinigt und fließt in die Produktion wieder ein. Die benötigten Einsatzmengen an Wasser werden kontinuierlich überwacht und dokumentiert.

Alle Betriebsanlagen werden nach festgelegten Zeitplänen überprüft und gewartet. Die Durchführung und Dokumentation unterliegt einer regelmäßigen, externen Prüfung.

Durch den monta Gewässerschutzbeauftragten werden betroffene Mitarbeiter zum Thema Gewässerschutz sensibilisiert und fachgerecht unterwiesen.

## Kundengesundheit und -Sicherheit

Bei bestimmungsgemäßer Nutzung stellt Klebeband keine Gefährdung für die Gesundheit dar. Bei der Produktion halten wir gesetzliche Vorschriften ein, und nutzen ausschließlich zugelassene Rohstoffe.

Zur Sicherheit unserer Kunden erstellen wir Technische Datenblätter, welche neben technischen Daten zum Klebeband auch Anwendungsbereiche kommunizieren. Sie sind tagesaktuell über unsere Webseite jederzeit abrufbar.

Gemäß gesetzlichen Vorgaben sind wir nicht verpflichtet Sicherheitsdatenblätter für Fertigerzeugnisse (Klebebänder) auszustellen. Kundenspezifische Anfragen zu national/regional gültigen Vorschriften beantworten wir individuell durch unseren Fachbereich Regulatory Affairs nach eigenem Ermessen und unseren Möglichkeiten. Bei Bedarf greifen wir auf die Expertise externer Berater zu.

## Beschaffung

monta legt Wert auf nachhaltige Beschaffung. Dies wird sowohl bei der Auswahl der Lieferanten, der Rohstoffe und Beschaffungswege beachtet. Die Umweltaanforderungen werden dabei stets im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften eingehalten, und wenn möglich übertroffen.

Bei der Lieferantenauswahl werden ökologische, soziale und ökonomische Faktoren berücksichtigt. Dies wird über die Abfrage von Zertifizierungen, nachhaltige Lieferketten, das Portfolio an umweltverträglichen Vormaterialien sowie die Verpflichtung der Einhaltung unseres Code of Conduct überprüft.

Die Übernahme und Integration der Grundsätze der sozialen Verantwortung ist ein weiterer wichtiger Punkt bei der Beschaffung. Deshalb sind unsere Lieferanten angehalten, die Mindestanforderungen des Gesundheits- und Sicherheitsschutzes, der Menschenrechte, ethische und ökologische Standards zu berücksichtigen.

Aufgrund unserer Zertifizierung nach ISO 9001 und ISO 14001 sind wir stets darauf bedacht, Rohstoffe und Materialien durch umweltbewusstere Alternativen zu ersetzen.

Um einen nachhaltigen Einkauf und die Entwicklung umweltfreundlicherer Produkte zu fördern, erarbeiten wir mit unseren Lieferanten zusammen an verantwortungsvollen Produktlösungen und Prozessoptimierungen.

Verantwortung ernst nehmen und bestmöglich erfüllen.

**Sicherheit** hat in unserem Unternehmen einen sehr hohen Stellenwert. Aufgrund der Handhabung und Lagerung von gefährlichen Stoffen geben wir in der Broschüre „Information der Öffentlichkeit“, die auf der Startseite der monta Webseite (siehe [www.monta.de](http://www.monta.de)) leicht zugänglich ist, wichtige Sicherheitshinweise für anliegenden Unternehmen und Privatpersonen, sollte es zu einem Störfall kommen.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch, an unserem Standort **soziale Verantwortung** zu übernehmen. Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Aufgabe zur Erhaltung unseres natürlichen Lebensraums bewusst, pflegen und fördern darüber hinaus gute Beziehungen an unserem Standort und tragen zur Wertschöpfung vor Ort bei.

Jedes Jahr unterstützen wir regional ansässige Schulen und Kindergärten mit Sachspenden. Zusätzlich haben wir bereits zum zweiten Mal auf das Versenden von Weihnachtsgeschenken verzichtet und spenden stattdessen an **gemeinnützige** Einrichtungen, welche Familien in der Region in schwierigen Situationen unterstützen.



Motiv unseres digitalen Weihnachtsgrüßes 2020 mit „Spende statt Geschenke“

## Gesellschaft

Unser Handeln im Bereich des Umwelt- und Arbeitsschutzes hat nicht nur Auswirkungen auf die **Menschen**, die direkt oder indirekt mit unserer Produktion zu tun haben. Die Familien unserer Mitarbeiter, benachbarte Firmen- und Wohngebiete, sowie die Gesellschaft an sich haben Interesse daran, dass wir unsere

## monta Greenline

Unsere Produktstrategie wird mehr und mehr vom Nachhaltigkeitsgedanken geprägt. Bei einem Weltmarkt für Verpackungsklebeband von rund 30 Mrd. m<sup>2</sup> pro Jahr liegt der Gedanke nahe, nachhaltige Klebebandalternativen zu entwickeln.



Im November 2019 haben wir das monta Greenline Sortiment ins Leben gerufen. monta Greenline Produkte zeichnen sich durch ihre Umweltfreundlichkeit in vielfacher Hinsicht aus: Sowohl von der Auswahl der Rohstoffe als auch über die materialsparende Anwendung und den Entsorgungsweg am Lebensende stellen wir sicher, dass monta Greenline Klebebänder nachweislich umweltfreundlicher sind, als handelsübliche Klebebänder.

Dabei sind ein geschlossener Stoffkreislauf, Ressourcenschonung und geringe CO<sub>2</sub> Emissionen das oberste Ziel, um die negativen Auswirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten.

### Naturwunder Naturkautschuk

Dank der besonderen Eigenschaften des Naturkautschukklebers bieten diese monta-Klebebänder bereits mit einlagiger Applikation einen zuverlässigen Kartonverschluss – im Gegensatz zu Bändern, die mit anderen Klebstoffarten beschichtet sind. Hier sind oft die zwei- oder dreifache Menge an Material nötig, um einen sicheren Verschluss zu gewährleisten. monta-Klebebänder mit Naturkautschukkleber sparen somit zusätzlich Material und Arbeitszeit.

Der Pionier des Greenline Sortiments ist das Ende 2019 eingeführte **monta biopack®**, das erste, zertifiziert nachhaltige Selbstklebeband made in Germany. Es besteht zu rund 90% aus nachwachsenden Rohstoffen und ist unter industriellen Bedingungen biologisch abbaubar, zertifiziert von TÜV Austria.



Nachweisliche Umweltaspekte, die monta biopack den 2. Platz beim **Bio-Based Material of the Year 2020 Award** des nova Instituts erbrachte.

Anfang 2020 folgte das **monta Papierklebeband**-sortiment, das zu 65% aus nachwachsenden Rohstoffen produziert wird. Es ist rezyklierbar und stört nachweislich den Prozess des Altpapierrecyclings nicht.



Auf Anregung unserer Kunden wurde bald darauf das monta biopack® Sortiment um die neue Variante **Sichtbar Grün**

erweitert, welche ihre Umweltfreundlichkeit durch einen grünen Aufdruck selbst-kommuniziert.



*„Die Nachfrage nach monta Greenline Klebebändern bestärkt uns, weitere umweltfreundliche Klebebänder zu entwickeln und somit nachhaltige Verpackungslösungen als Alternativen zu schaffen.*

*Als Beitrag für eine gesunde, lebenswerte Umwelt für unsere Kinder und Enkelkinder.“*

*Roy Gibson  
Geschäftsführer*